Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

# Tagebucheintrag vom 8. Juni 1933

## Nachlass Faulhaber 10015, S. 60-61

Stand: 26.04.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!*

Donnerstag 8. Juni, 8.00 - 09.30 Uhr Benedictio *[Lat. „Weihe“]* der Kirche Anastasia im Wald friedhof. Hörburger stellt den Oberbürgermeister Fiehler vor und viele Stadträte, darunter Stang. Ich predige über Ezechiel 37 *[vgl. Das Buch Ezechiel 37]*. Vor der Rückfahrt die Herren nochmal begrüßt und bedankt.

11.00 - 12.15 Uhr Staatsminister Wagner zu seinem ersten Besuch, siehe besonders. Ein Adjutant mit finsteren Zügen im blauen Vorzimmer.

Generalvicar bringt vor der Besprechung noch einige Notizen, besonders über Neufahrn und Schellenberg.

Grassl von Rom zurück, wegen der Sache mit dem Reginastift.

Paz – traurig, weil Constantin von der Schule erzählt, Bayern sei eine Provinz, gegen Lujan häuslich in Berlin.

// Seite 61

16.00 Uhr Berlinger: Der Kirchenbauplan für Marquartstein, und hiesige Anwesen von Professor Arndt.